

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Autor(en): **Henzi, R.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **46 (1862)**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

2. Naturforschende Gesellschaft in Bern.

Vom 7. Juli 1861 bis zum August 1862 kam die Gesellschaft in 14 ordentlichen Sitzungen zusammen und führt ihre gedruckten Mittheilungen von No. 489 bis zu Nr. 510 fort. Diese Nummern enthalten folgende Arbeiten:

Herr *L. R. v. Fellenberg*: Analysen von antiken Bronzen. (Vierte Fortsetzung. Von Nr. 81 bis Nr. 100 inclusive.)

Herr Dr. *H. Wydler*: Kleinere Beiträge zur Kenntniss einheimischer Gewächse. (Dritte Fortsetzung.)

Herr *C. v. Fischer-Ooster*: Paläontologische Mittheilungen mit einer Abbildung.

Herr *L. R. v. Fellenberg*: Analysen von antiken Bronzen (5. Fortsetzung v. Nr. 101 bis 120 incl.).

Herr Dr. *F. A. Flückiger*: über den Salzsäurebach Sungi Päit in Ost-Java.

Herr Dr. *H. Wydler*: Kleinere Beiträge zur Kenntniss einheimischer Gewächse (4. Fortsetzung).

Herr Dr. *M. Schiff*: Ueber die Funktion der Milz.

Herr Dr. *C. Schläfli*: Elementar-Bestimmung der Beschleunigung der elliptischen Planetenbewegung (mit 1 Taf.)

Herr Prof. *Gerber*: Versuch die Todesart beim Todblasen der Thiere zu erklären.

Herr Dr. *Perty*: Ueber Mikroskopie und Telescopie.

Herr Dr. *H. Wydler*: kleinere Beiträge zur Kenntniss einheimischer Gewächse (5. Fortsetzung).

Es wurden ferner noch folgende Vorträge, die nicht für die „Mittheilungen“ bestimmt waren, gehalten: von

Herr Dr. *L. Fischer*: über die Organisation der Mitellen mit mikroskopischen Demonstrationen.

Herr Dr. *H. Schiff*: Ueber die Beziehungen zwischen

Zusammensetzung und spezifischem Gewicht bei starren, flüssigen und gasförmigen Verbindungen und deren Anwendung zur Kontrolle der analytischen Resultate; unter Vorweisung von Apparaten.

Herr *E. Denzler*: Ueber die von Generallieut. Baeyer vorgeschlagene mitteleuropäischen Gradmessung.

Herr Dr. *M. Schiff*: Ueber physiologische Prüfung künstlicher Somnambülen.

Herr Dr. *H. Wild*: Ueber neukonstruirte meteorologische Instrumente, unter Vorweisung derselben.

Herr Dr. *Th. Simmler*: geochemische Beiträge zur Kenntniss der Alpen.

Herr Dr. *H. Wild*: Ueber die Spectren von Gasen und Dämpfen und ihre Beobachtung mittelst des Mousson'schen Spectroscopes. Mit Experimenten.

Herr *v. Fischer-Ooster*: Ueber ein unveränderliches Längenmaass.

Herr *Denzler*: Ueber die Resultate der neuesten topographischen Vermessungen im Kanton Bern.

Herr Dr. *Perty*: Ueber die neuesten Fortschritte in der Construction der Mikroscope.

Herr Dr. *Perty*: Ueber *Euglena sanguinea*.

Herr *Denzler*: Ueber topographische Verhältnisse der Amtsbezirke des alten Kantons Bern.

Herr Dr. *H. Wild*: Ueber die neuerrichtete meteorologische Centralstation Bern.

Herr *Denzler*: Ueber Sichtbarkeit ferner Punkte.

Herr Dr. *Th. Simmler*: Ueber Chlorophyll und seine Spaltungsprodukte.

Herr Dr. *Perty*: Bemerkungen über die Ordnung der Orthopteren, deren Organisation und Lebensverhältnisse.

Herr *Denzler*: Ueber ein Instrument, mittelst welchem

ein herannahender Sturm in weiter Ferne erkannt werden kann.

Herr Dr. *B. Studer*: Ueber die bisherigen Ergebnisse der Aufnahme einer geologischen Karte der Schweiz unter der Leitung der von der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingesetzten Kommission.

Herr Dr. *Perty*: Ueber gefärbtes Steinsalz.

Herr *Denzler*: Ueber Gefällsrichtung der Stromgebiete des Erdbodens.

Als neue Mitglieder wurden in die Gesellschaft aufgenommen:

Die Herren *Cherbuliez*, Dr. Th. *Simler*, Prof. Dr. *Biermer*, Ed. v. *Fellenberg*, *Adamina*, *Kohler*, *Güder*, F. *Schneider*, A. *Pulver*, Dr. *Schwarzenbach*, Professor der Chemie.

Ausgetreten sind: *Kinkelin*, *Brügger*.

Gestorben: *Leuch*.

Bern, im September 1862.

Der Sekretär: Dr. *R. Henzi*.

3. Naturhistorische Gesellschaft des Kantons Luzern.

Physik und Chemie.

Herr Prof. *Kaufmann* und Herr Prof. *Ineichen*: Bericht über die Erfordernisse bei der Anfertigung einer neuen topographischen Karte des Kantons Luzern, und dahingehendes Memorial an den h. Regierungsrath desselben. (Dieser Gegenstand nahm mehrere Sitzungen in Anspruch.)

Herr Prof. *Ineichen* und Hr. Ingenieur *Schwytzer*: Ueber Errichtung von meteorologischen Stationen im Kanton Luzern.